

Gesundheit in Prozesse integrieren

Gesundheitsmanagement gewinnt in Unternehmen zunehmend an Bedeutung, da alle Beteiligten davon profitieren – Mitarbeiter sowie Arbeitgeber. Mit eigenen Gesundheitsmanagern lassen sich Maßnahmen bei Bedarf kurzfristig in die Wege leiten.

Bei der Qualifizierung zum betrieblichen Gesundheitsmanager erwerben die Teilnehmer alle notwendigen Kompetenzen, ein betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM) strategisch zu planen und operativ umsetzen zu können, Analysen zu bewerten sowie ein zielgerichtetes Interventionskonzept zur Verbesserung der gesundheitlichen Situation im Betrieb zu entwickeln. Sie werden zudem befähigt, Gesundheit nachhaltig in den Personal- und Organisationsentwicklungsprozess zu integrieren.

Gesunde Mitarbeiter – gesundes Unternehmen Gesundheitsmanagement nachhaltig managen

Die Lehrgänge erfüllen von Umfang und Inhalt die Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfungen der Ausbildungsstufe II des Bundesverbands Betriebliches Gesundheitsmanagement (BBGM e. V.).

Es erfolgt eine Selbstlernphase mit einer abschließenden viertägigen Präsenzphase, in der auch die Prüfung abgelegt wird. Der Einstieg ist mehrmals im Jahr möglich.

Inhalte der Qualifizierung

- Gesundheit im Betrieb: Die wichtigsten Daten und Fakten
- Personalmanagement und Organisationsentwicklung
- Mitbestimmung
- · Mitarbeiterführung und Gesundheit
- Methoden im BGM
- Strategisches BGM
- Kennzahlensysteme im BGM

Nach erfolgreichem Abschluss erhalten die Teilnehmer ein entsprechendes Zertifikat. Sie haben damit die Möglichkeit, Maßnahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements in Ihrem Unternehmen eigenständig durchzuführen und damit die Gesundheit Ihrer Mitarbeiter zu fördern.



